„Entkolonialisiert Euch!“
Episteme des Globalen Südens

19.–20.06.2025 | Do 10:30–Fr 16:30 Uhr | Berlin

Die Diskussionen um die koloniale Vergangenheit, das Fortleben kolonialer Denkmuster und die zahlreichen weiteren kolonialen Kontinuitäten in unterschiedlichsten Lebensbereichen werden zunehmend Bestandteil der öffentlichen Debatten.

Auch für die Bildungsarbeit in Deutschland ist ein kritischer Blick auf koloniale Kontinuitäten unerlässlich.

Seit Beginn der kolonialen Expansion haben sich zahlreiche Bewegungen im Globalen Süden gebildet, die dem kolonialen Modell entschieden entgegentreten. In diesem Sinne erweitern Ansätze des Südens die Möglichkeiten, die Welt auf der Grundlage von Wissen und Praktiken aus dem Globalen Süden neu zu denken.

In diesem einführenden Seminar beschäftigen wir uns mit kritischen Denkansätzen jenseits des Erbes von Eurozentrismus sowie zentralen Begriffen und Strategien zum Thema Dekolonialität.

Wir werden (selbst)kritisch miteinander unsere Haltungen, Machtverhältnisse, Denkweisen, und Wissenshierarchien reflektieren und uns damit auseinandersetzen, welche Konsequenzen sich daraus für die Bildungsarbeit ergeben.

Wir laden zu einem Dialog und einem gemeinsamen Prozess des Verlernens, einer Befassung mit uns selbst ein. In diesem Sinne gestalten wir einen Lernraum, wo die Erfahrungen aller Teilnehmenden eingebunden werden.

*Referent*innen:*
Lars Bedurke, Daniel Belalcázar, Petra Kohts
(alle drei: Brot für die Welt, Abteilung Bildung),
Ailed E. Villalba Aquino (oikos-Institut für Mission und Ökumene)

Fortbildung für Multiplikator*innen in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungsort

Gästehaus Lazarus
Bernauer Straße 115–118
13355 Berlin

Sprache

Das Seminar findet in deutscher Lautsprache statt.

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag (inklusive Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung im Tagungshaus) beträgt

160,- € für Vollverdienende,

60,- € für Studierende, Auszubildende, Geringverdienende, Arbeitslose,

30,- € für Bezieher*innen von Bürgergeld bzw. Sozialhilfe.

Rückkehrer*innen von Dienste in Übersee/Brot für die Welt können pro Kalenderjahr an einem Seminar der Bildungsstelle Nord kostenlos teilnehmen.

Weitere Informationen siehe nächste Seite

Seminarzeiten und Ablaufplan

Zu deiner Orientierung möchten wir kurz skizzieren, wie der inhaltliche Ablauf des Seminars geplant ist (kurzfristige Änderungen sind möglich):

Donnerstag, 19.06.2025

ab 10:00 Uhr	*Ankommen bei Kaffee und Tee*
10:30 Uhr	Begrüßung, Kennenlernen
	Ankommen im Thema der Dekolonialität und des Nicht-Wissens
12:30 Uhr	*Mittagessen*
13:30 Uhr	Epistemologien des Südens und dekoloniale Kontinuitäten – eine Einführung
ca. 15:30 Uhr	*Kaffee- und Teepause*
16:00 Uhr	Einbettung in kollektives und gemeinschaftliches Sein als Ort des Widerstands und der Resilienz
18:00 Uhr	*Abendessen*
19:30 Uhr	Film: The illusion of abundance (60min) anschließend: Möglichkeit zum Austausch

Freitag, 20.06.2025

ab 8:00 Uhr	*Frühstück*
9:00 Uhr	Ankommen im Tag
	Erkundungsreise: Nicht-Wissen und VERlernen
ca. 10:30 Uhr	*Kaffee- und Teepause*
10:45 Uhr	Dekoloniales und postkoloniales Denken in der Bildungsarbeit: Reflektion pädagogischer und methodologischer Ansätze
12:30 Uhr	*Mittagessen*
13:30 Uhr	Dekoloniale Elemente für die Bildungsarbeit
15:00 Uhr	*Kaffee- und Teepause*
15:15 Uhr	Transferräume
16:00 Uhr	Seminarauswertung und Abschluss
ca. 16:30 Uhr	Ende des Seminars

Fahrtkosten

Fahrtkosten innerhalb Deutschlands können bei Bedarf in Einzelfällen nach vorheriger Absprache in begrenztem Umfang erstattet werden.

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Deine Anmeldung ist verbindlich. Bitte melde dich nur an, wenn du an dem gesamten (!) Seminar teilnehmen kannst.

Das Anmeldeformular findest du unter folgendem Link (falls du den Link nicht direkt anklicken kannst, kopiere ihn bitte in deinen Browser):

https://ewde.guestoo.de/sl/entkolonialisiert-euch25

Veranstalter

Dieses Seminar wird veranstaltet von der Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt.

Kontakt: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de